

PRESSEMITTEILUNG

Erster Deutscher Schulträgerkongress (DSTK) – Gemeinsam Innovation schaffen

Der erste Deutsche Schulträgerkongress (DSTK) – ein neues Forum für Schulträger und Schulleitungen öffnet heute seine Tore in Düsseldorf.

Düsseldorf, den 10. November 2022 – Fleet Education Events, der Verband Bildung und Erziehung (VBE) und der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) schaffen mit dem Deutschen Schulträgerkongress (DSTK) die erste Plattform für den Austausch von Schulträgern und Schulleitungen. Der DSTK bietet Schulträgern und Schulleitungen ein erstes eigenes Forum und einen exklusiven Rahmen für die Entwicklung von zukunftsfähigen Schulen. Die Premiere des DSTK findet am heutigen Donnerstag im Vorfeld des Deutschen Schulleitungskongresses (DSLK) in Düsseldorf statt. Der neue und einzigartige Kongress für Schulträger und Schulleitungen bietet Workshops und hochkarätig besetzte Diskussionsformate zu innovativen Konzepten und Best-Practice Modellen. Dabei geht es um die zentralen Themen im Bildungssystem: Ganztagsangebot, Digitalisierung, innere und äußere Schulangelegenheiten und Schulbau. Außerdem bietet er den Teilnehmenden viel Raum zum Netzwerken und den Austausch untereinander.

„Die vielen Herausforderungen, vor denen die Schulen stehen, lassen sich vor Ort nur lösen, wenn sich Schulträger und Schulleitung auf Augenhöhe begegnen“, erklärten Udo Beckmann, Bundesvorsitzender des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE), und Dr. Gerd Landsberg, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städte- und Gemeindebunds (DStGB), gemeinsam anlässlich des ersten Deutschen Schulträgerkongresses (DSTK) am 10. November 2022 in Düsseldorf. Gemeinsam mit FLEET Education haben DStGB und VBE nach einer intensiven Vorbereitungsphase diesen Kongress auf die Beine gestellt.

Udo Beckmann: „Wir wissen, dass die personelle Ausstattung der Schulen das eine ist, aber wir wissen auch, dass Schule nur zu einem Lern- und Lebensort wird, wenn die Schulträger in der Lage sind, die räumliche und sächliche Ausstattung dafür zur Verfügung zu stellen.“

Gerd Landsberg: „Fakt ist, dass die Kommunen allein schon aufgrund ihrer finanziellen Situation sehr unterschiedliche Voraussetzungen dafür mitbringen, Schulen so auszugestalten, dass sie den pädagogischen Anforderungen gerecht werden können. Wenn Chancengleichheit

Veranstalter

FLEET Education Events GmbH

Zirkusweg 1
20359 Hamburg
www.fleet-events.de

Pressekontakt:
Lea Petersen
Telefon: 040 / 66 906 923
lea.petersen@fleet-events.de

Verband Bildung und Erziehung e. V.

Behrenstraße 24
10117 Berlin
www.vbe.de

Pressekontakt:
Johannes Glander
Telefon: 030 / 72 619 66 17
presse@vbe.de

Mitveranstalter

Deutscher Städte- und Gemeindebund

Marienstraße 6
12207 Berlin

Pressekontakt:
Alexander Handschuh
Telefon: 030 / 77 307 253
alexander.handschuh@dstgb.de

unabhängig vom Wohnort gelingen soll, ist auch der Bund hier in der Verantwortung, zu unterstützen. Der Digitalpakt ist ein Beispiel dafür.“

Udo Beckmann ergänzt: „Wir brauchen eine Verantwortungsgemeinschaft von Bund, Ländern und Kommunen, wenn Chancengleichheit gelingen soll. Wichtig ist aber auch, dass das Abrufen der Gelder, die vom Bund zur Verfügung gestellt werden, nicht durch bürokratische Hürden unnötig erschwert wird. Hier bedarf es niedrigschwelliger Zugänge, auch das hat die Umsetzung des Digitalpaktes gezeigt.“

Gerd Landsberg und Udo Beckmann sind sich einig: „Es bedarf solcher Foren wie den DSTK, um gegenseitige Vorurteile abzubauen, gemeinsam herausfordernde Themen zu diskutieren und nach Lösungen zu suchen. Wir sind zuversichtlich, dass sich dieser Kongress dauerhaft etablieren wird.“

Uwe Lübking, Beigeordneter beim DSTGB für Bildungspolitik hob hervor, dass die Themen der Förderung von Schülerinnen und Schülern in sozialen Brennpunkten, die Inklusive Schule und die Gestaltung von Ganztagschulen einen engen Schulterschluss von Schulleitungen und Schulträgern brauchen.

Axel Korda, Geschäftsführer von FLEET Education, macht deutlich: „Wir freuen uns, dass es mit dem DSTK im Vorfeld des 11. Deutschen Schulleitungskongresses (DSLK) gelingt, Schulträger und Schulleitungen zu wichtigen Themen wie Ganztage, Digitalisierung, Schulbau sowie innere und äußere Schulangelegenheiten zusammenzubringen. Schon jetzt laufen die Planungen für den DSTK 2023, in dessen Mittelpunkt das Thema „Bildung für nachhaltige Entwicklung – Verantwortungsgemeinschaft von Schulträgern und Schulleitung“ steht“.

Nähere Informationen zum Kongress und zum Programm:

<https://deutscher-schultraegerkongress.de>

Die Bechtle AG ist Exklusivpartner des DSTK.

Über Fleet Events

Die Fleet Events GmbH mit Sitz in Hamburg gehört zu Deutschlands führenden privaten Messe- und Kongressveranstaltern. Mit ihren Tochterfirmen Fleet Education Events und CE Chefs Events konzipiert und realisiert das 2006 gegründete Unternehmen Consumer- und Business-Events wie Babini (ehemals Babywelt), Eat&Style und Heldenmarkt, Fachveranstaltungen wie Chef-Sache, HGX, W3+ Fair und Photonics+ sowie die Bildungskongresse DSLK, ÖSLK, DKLK, ÖKLK, HRocks und DILK. Über die Tochter Fleet X wird mit Xircus eine eigene Online-Eventplattform entwickelt, mit der Fleet Events nun zusätzlich digitale bzw. hybride Veranstaltungen anbietet. Insgesamt organisiert Fleet Events damit heute über 50 Großveranstaltungen im Jahr sowohl live als auch digital. Die Geschäftsführung des mehr als 60 Mitarbeitende starken Unternehmens liegt bei den Gesellschaftern Dr. Thomas Köhl und Christoph Rénevier.

<https://www.fleet-events.de>

Über den Verband Bildung und Erziehung (VBE)

Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) vertritt als parteipolitisch unabhängige Gewerkschaft die Interessen von ca. 164.000 Pädagoginnen und Pädagogen – aus dem frühkindlichen Bereich, der Primarstufe, den Sekundarstufen I und II und dem Bereich der Lehrkräftebildung – in allen Bundesländern. Der VBE ist eine der beiden großen Bildungsgewerkschaften in Deutschland und mitgliederstärkste Fachgewerkschaft im dbb Beamtenbund und Tarifunion. Unter dem Dach des dbb vertritt der VBE gleichermaßen die Interessen der verbeamteten und tariflich beschäftigten Mitglieder. Er setzt sich für die Stärkung der pädagogischen Berufe, eine an der Profession orientierte Lehrkräftebildung, die Anerkennung der Gleichwertigkeit der Lehrämter und eine gleiche Bezahlung für alle Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen ein. Er fordert für die Erzieherinnen und Erzieher eine Ausbildung an Fachhochschulen auf europäischem Niveau. Bundesvorsitzender des Verbandes ist Udo Beckmann.

<https://www.vbe.de>

Über den Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB)

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund vertritt die Interessen der deutschen Städte und Gemeinden auf Bundes- und EU-Ebene. Über seine 17 Mitgliedsverbände vertritt er rund 11.000 große, kleine und mittlere Kommunen mit über 50 Mio. Einwohnerinnen und Einwohnern. Der DStGB ist föderal organisiert und arbeitet parteipolitisch neutral. Zu den Aufgaben des Verbandes gehört nicht nur die Interessenvertretung, sondern auch der Erfahrungsaustausch und die Beratung seiner Mitglieder. Präsident des DStGB ist Bürgermeister Ralph Spiegler, Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Hauptgeschäftsführer ist Dr. Gerd Landsberg.

<https://www.dstgb.de>